



Frauen im Aufstieg: Die Zanier Gloves Athletin Manu Mandl mit Bergführerin Lizzy Fürstaller am Großglockner.

Bergsport ist historisch gesehen ein eher männliches Terrain. Zurzeit beschränkt sich der Frauenanteil unter den Bergführern auf nur gut 2 %. Bei Zanier Gloves ist der Frauenanteil bei den Ausstattungen und Kooperationen höher - liegt bei den Einzel-Ausstattungsverträgen, also ohne den Bergführer- und Bergrettungs-Vereinen, bei ca. 40 %. Als Partner der Großglockner Bergführer Kals und Heiligenblut freut es uns, dass wir eine Frauenseilschaft auf den Großglockner entsenden konnten. Die großartigen Bilder und Videos, die bei dieser Bergtour entstanden, stammen von den beiden Producern Martin Glantschnig und Christian Riepler von Berg im Bild.

Verbunden hat die beiden Athletinnen am Weg zum höchsten Gipfel Österreichs auf 3.798 m nicht nur das Seil. Auf der Stüdel Hütte und beim Aufstieg haben die beiden über ihre geteilte Leidenschaft, das Snowboarden, gesprochen. Manuela Mandl ist seit 2017 in der Freeride World Tour - den Freeride Weltmeisterschaften - aktiv. 2018 krönte sie sich als erste Österreicherin bei der Freeride World Tour in Verbier zur Snowboard Weltmeisterin. Bei der FWT steht Manu seither laufend am Podium, außer sie ist verletzungsbedingt verhindert, so wie 2020. Zuletzt fuhr sie 2022 den zweiten Platz bei der FWT Vallnord/Andorra, den dritten Platz bei der FWT in Kicking Horse Golden BC und das Siegerpodest beim Xtreme Verbier in der Schweiz ein.

März 2023

Pressekontakt:

azett kommunikation
Andrea Zanier
Tel.: +43 676 35 46928
andrea@azett-kommunikation.com

Kontakt Zanier:

ZANIER Sport GmbH
Nadine Mauthner
Tel.: +43 512 309 309 940
nadine.mauthner@zanier.com

Fotocredits:

Alle Fotos der Glockner Besteigung:
Berg im Bild
Produktfreisteller: Martin Lugger
www.zanier.com
www.facebook.com/zaniergloves
www.instagram.com/zaniergloves
www.mymountainpassion.com



#mymountainpassion





Die Alpinistinnen verbindet die Liebe zum Snowboard und zu den Bergen.

Neben ihrer Leidenschaft für die rasante Abfahrt nach einem Aufstieg per Splitboard liebt Manu Alpinismus, Surfen und Mountainbiking. Die 35-Jährige interessiert sich für Politik, Feminismus und Umweltschutz - ist deshalb Mitglied und eines der Testimonials der gemeinnützigen Organisation Protect Our Winters, die sich auf die Gesetzgebung zum Klimawandel konzentriert. Hier schließt sich der Kreis mit Zanier Gloves als langjähriger Ausstatter von Manu Mandl. Seit 2019 ist Zanier die erste 100% klimaneutrale Handschuhmarke weltweit. Für Manu war der Glockner ein lang gehegter Traum, den wir ihr erfüllen konnten. *„Vor Jahren schon stand ich mit meiner fast 80-jährigen Oma das erste Mal auf der Franz-Josefs-Höhe, und blickte gemeinsam mit ihr zur Adlersruhe hinauf und weiter Richtung Gipfel. Beide konnten den Gletscher riechen. Meine Oma konnte jedes Detail des Weges hinauf rezitieren, obwohl sie selbst noch nie am Gipfel war. Dort wurde mir klar: Der Großglockner war allein wegen des legendären Rufes und seiner glorreichen Geschichte eines meiner unerfüllten Ziele, die ich unbedingt erreichen wollte.“*, erzählt Manu. Gemeinsam mit Lizzy Fürstaller ging Manu Mandl im März 2022 erst mit Splitboard, dann mit Steigeisen und Pickl über Stüdlhütte, Adlersruhe, Glockner Leiti und Kleinglockner auf den höchsten Punkt Österreichs. *„Normalerweise liegt der Fokus bei mir ja ganz klar auf der Abfahrt und weniger auf den Gipfelsiegen. Beim Glockner war das ein bisschen anders. Klar, die Abfahrt war schön, aber der Gipfel war schöner.“*



Eine von nur 35 Bergführerinnen Österreichs

Von Lizzi Fürstaller, einer von 35 Bergführerinnen in Österreich, hat sich Manu bestens betreut gefühlt und konnte auch mal Verantwortung abgeben und sich völlig auf sie verlassen - eine ungewöhnliche Situation für eine top Freeride Athletin. Unser Interview mit Lizzy Fürstaller, Großglockner Bergführerin aus Heiligenblut, findet sich am [Zanier Blog](#). Hier erzählt sie von mentalen und körperlichen Voraussetzungen für ihren Beruf: „Bei der Arbeit will man kein Risiko eingehen. Denn nichts ist so kostbar wie ein Tag, den man abends gutgelaunt beenden kann. Letzten Endes muss man dann nur noch das tun und auf das vertrauen, wofür man sich entschlossen hat. Ich vertraue dann in mich. Werde in mir ruhig und besonnen.“, so Lizzy. Schön zu hören - die Bergführerinnen sind trotz der Minderzahl völlig akzeptiert, von Kollegen und auch den Gästen: „Kürzlich habe ich einen netten Beisatz gelesen: „Und die Frau wird dem Mann sagen, was das ist“. Und das wird auf eine angenehme und beiderseits selbstverständliche Weise beim Bergsport immer mehr.“ Die Geschichte der Glockner-Besteigung aus Manu Mandls Sicht hat sie uns [in diesem Bericht](#) niedergeschrieben.

Das Team von Zanier Gloves ist stolz auf seine Alpinistinnen in der #zanierfamily. Auf der Franz-Josefs-Höhe kann übrigens die Dauerausstellung "Berg, die - Frauen im Aufstieg" besucht werden, in der Pionierleistungen weiblicher Alpinistinnen gewürdigt werden.



Multisportmodell
MYMOUNTAINPASSION
für hohen Aktivitätslevel
schützt am Klettersteig
genauso wie bei Skitouren.
Foto: Berg im Bild



70° NORTH.GTX ist das
wärmste Modell der neuen
Core-Linie und sorgt für
geschützte und warme
Hände, egal in welchem
Einsatzgebiet. Foto: Berg
im Bild